



Gutes tun. Mit Briefmarken.

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Apostolat Briefmarken.

Kennen Sie das Gefühl, sich alleine oder gemeinsam mit Herzblut und Begeisterung für eine Sache einzusetzen, die Ihnen persönlich wichtig ist? Dann kennen Sie vielleicht auch die Zweifel, die manchmal mit jedem kleinen Erfolg wachsen: Haben wir genug getan? Wird das, was wir unterstützen, künftig Bestand haben? Sind unsere Projekte auch in Zukunft in guten Händen?

Eine der schönsten Erfahrungen für uns ist, zu hören und zu lesen, mit wie viel Energie, Begeisterung und Liebe sich Frauen, Männer und auch Jugendliche für unser Apostolat ABC einsetzen und Briefmarken sammeln. Ganz besonders deutlich wird uns dies, wenn sie auch anderen Menschen davon berichten und zum Mitmachen motivieren können.

Der neue Jahres-Bericht 2017/18

Alle ABC-Projekte 2017 – Das Sammeln von Briefmarken lohnt sich

Die neuen ABC-Projekte 2018 – Hilfe für Steyler Missionare und Schwestern

Das Jahres-Ergebnis 2017 von **32.840 EUR** ist wieder ein erfreulicher Beweis, das all unsere Anstrengungen rechtfertigt. Dafür Ihnen allen ein ganz herzliches Danke und „Vergelt's Gott“ – auch im Namen meiner Steyler Mitbrüder und Schwestern, denen Sie mit ihren „Marken“ weltweit nachhaltig helfen.

Steyler Missionare ■ Apostolat ABC ■ 41311 Nettetal ■ Postfach 24 60

Diese 6 Projekte konnten wir in 2017 mit Ihrer Hilfe durchführen:

6.000 EUR konnten wir nach **Ghana** für die Ausbildung orthopädischer Fachkräfte überweisen. Im Orthopedic Training Centre in Nsawan bekommen Menschen mit Behinderung die Chance auf ein unabhängiges Leben. Mehr als 6.000 Menschen werden dort jährlich behandelt.

4.600 EUR erhielten die Steyler Missionsschwestern in **Papua-Neuguinea** für ihren Einsatz bei den Naturvölkern: Sie stärken vor allem die Rechte der Frauen in abgelegenen Dörfern: durch grundsätzliche Bildung und berufliche Fortbildung.

5.200 EUR wurden nach **Paraguay** überwiesen. Dort bildet in der Landwirtschafts-Schule CEFA Bruder Thomas Hasler SVD junge Menschen aus. So erlernen sie einen Beruf, der es ihnen leichter macht, sich in ihren Dörfern eine eigene Existenz aufzubauen.

4.800 EUR gingen an Pater Marek Marciniak SVD nach **Botswana** für das Sozial-Programm „BaBaDi“. Hier finden Straßenkinder Zuwendung, einen Zufluchtsort und regelmäßige Mahlzeiten. Hier entdecken sie auch ihre Talente und lernen, ihre Zeit sinnvoll zu nutzen.

5.000 EUR wurden für **China** bereitgestellt – für vier Ordensschwestern, die bunte Glasfenster für Kirchen erstellen mit Motiven, die ihren Landsleuten von der Liebe Gottes zu uns Menschen erzählen. Sie sind eine echte Hilfe für Menschen, die nie Lesen und Schreiben gelernt haben.

4.200 EUR haben wir nach **Ungarn** überwiesen, an Pater Lourdu Raju Chavvaklila SVD. Mit seinem sozialen Engagement bietet er Roma-Kindern einen Ort der Geborgenheit, an dem sie Gemeinschaft und Solidarität erleben und lernen, wie sie ihre Kultur und Tradition bewahren können.

3.040 EUR Ausgaben für verschiedene kleinere Hilfen

Adressieren Sie Ihre Briefmarken-Sendung immer an:

- ▶ Steyler Missionare
- ▶ **Apostolat ABC**

**Der neue Zusatz in unserer Adresse ist wichtig,
damit keine Briefmarken-Sendung „verloren“ geht.**

Im Vertrauen auf Ihren engagierten Einsatz beim Sammeln von Briefmarken haben wir für 2018 folgende Projekte übernommen:



1 Indonesien – Hilfe für Menschen mit Behinderung

Hier lebt die deutsche Krankenschwester Hugoline Deselaers SSpS – schon 50 Jahre. Sie kümmert sich um arme Menschen, die mit einer Missbildung geboren werden.

Schwester Hugoline hat gute Beziehungen zu Ärzten, die Menschen mit Behinderung kostenlos operieren. Aber alle anderen Leistungen müssen bezahlt werden. Dafür erbettelt Sr. Hugoline Spenden aus aller Welt, um armen Menschen durch eine notwendige Operation wieder Hoffnung und neue Lebensqualität geben zu können. Wir möchten diese Initiative mit **5.000 EUR** unterstützen.

2 Uganda – Mittelschule für geflüchtete Kinder

P. Francis Naduviledathu SVD kümmert sich in Uganda um geflohene Kinder und Jugendliche aus dem Südsudan, die ohne Hilfe keine Perspektive haben.

Das Leben im Flüchtlingslager ist nicht einfach, es gibt viele Schwierigkeiten. Den Jugendlichen, die bereits die Grundschule abgeschlossen haben, fehlt das Geld für den Besuch einer Mittelschule. Da die Jugendlichen keine Aufgaben haben, langweilen sie herum und driften ab in unsoziales Verhalten und Kriminalität. – Wir helfen mit **4.000 EUR.**



3 Philippinen – Wiederaufbau nach dem Taifun

Der Taifun Haiyan hat auf den Philippinen unzählige Häuser und Unterkünfte zerstört. Tausende Menschen sind auf den Inselgruppen obdachlos geworden.

Inzwischen ist die zweite Phase der Steyler Katastrophenhilfe angelaufen. Der Wiederaufbau von Ortschaften, die von der philippinischen Regierung mit wenig Hilfe bedacht worden sind. Zum Bau eines Hauses haben die Steyler Werkzeuge und Baumaterialien ausgegeben – bevorzugt an jene Dorfbewohner, die ihr Haus mit eigenen Händen wiederaufbauen möchten. Wir unterstützen dieses Wiederaufbau-Projekt mit **5.000 EUR.**

4 Rumänien – Ganzheitliche Bildung für Menschen am Rande

Sr. Lioba Brand SSpS kümmert sich liebevoll um benachteiligte Frauen. Sie vermittelt eine Bildung, wo auch Hygiene und Ernährung eine Rolle spielen.

Junge Mütter – meist Analphabeten und selbst noch halbe Kinder – bekommen mit 15 bis 16 Jahren das erste Kind. Da sie nur über wenig Schulbildung verfügen, haben sie keine Chance, eine Arbeit zu finden. Mit diesen jungen Müttern möchte Sr. Lioba arbeiten: sie über Hygiene, Ernährung und Kindererziehung aufklären und sie für die Arbeit in einem Reinigungsdienst vorbereiten. – Wir möchten dieses Projekt mit **4.000 EUR** unterstützen.





5 Thailand – Hilfe für HIV-Kranke

In einer der ärmsten Provinzen Thailands kümmern sich die Steyler Missionare um Kranke und betreiben Aufklärung zum Thema HIV und AIDS.

Bruder Damian Lunders SVD engagiert sich seit 2000 im *Mother of Perpetual Help Aids Centre*. Die Steyler Einrichtung genießt hohes Ansehen. Es gibt hier ein REHA-Zentrum für Schwerst- kranke, Langzeitpatienten erhalten Wohn- und Beschäftigungsmöglichkeiten auf einer Farm. Außerdem gibt es regelmäßig HIV-Workshops für Schüler, um sie über die Krankheit aufzu- klären. – Wir möchten mit **4.000 EUR** helfen.

6 Indien – Wege aus der Armut

„We are here to help“ – die Janvikas Society hat in Indore ein umfang- reiches Sozialprogramm für Menschen in den Slums aufgebaut.

Wer aufgrund seiner Zugehörigkeit zu einer bestimmten Klasse oder Kaste unterdrückt wird, wer wegen seines Glaubens oder Geschlechts benachteiligt ist, bekommt ganz konkrete Hilfe.– Pater Roy Thomas SVD setzt sich für die Menschenrechte der Slumbewohner ein, ermöglicht ihnen berufliche Fortbildung und bietet Schulungen zu Themen wie Gesundheit, Hygiene und Selbstbestimmung. Wir helfen mit **5.000 EUR.**



Jedes Jahr im Januar wallfahren Menschen aus Nah und Fern nach Steyl (Stadt Venlo) und beten dort zu unseren beiden Heiligen Arnold Janssen (15. Januar) und Josef Freinademetz (29. Januar). Mit ihnen haben auch Sie zwei große Fürsprecher bei Gott.



Am Sarkophag des heiligen Arnold Janssen haben wir Steyler Missionare auch dieses Jahr um Gottes Segen gebetet: für unsere missionarischen Aufgaben in aller Welt und für die ganz persön- lichen Anliegen unserer vielen Freunde und Förderer in Deutsch- land und im deutschen Sprachraum, die unsere Arbeit mittragen und unser Apostolat Briefmarken aktiv unterstützen.

Dankbar für all Ihre Hilfe und Mitsorge grüßen Sie aus Nettetal- Kaldenkirchen das ABC-Team und seine ehrenamtlichen Helfer.

Auf der Wallfahrt
nach Steyl

Hubert Nagelsdiek
Hubert Nagelsdiek SVD

Bei Spenden bitte immer angeben: »Für ABC-Projekt«

Steyler Bank ♦ BIC GENODED1STB ♦ IBAN DE93 3862 1500 0100 0187 88